

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 32

Illustration: "...Schwarz schtaht Dir eifach nüd!"
Autor: Giovannetti, Pericle Luigi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



P. L. Giovannelli

„ . . . Schwarz schtaht Dir eifach nüd!“

die Meinung vieler ehrbarer Schweizer ist: man solle mit der Folklore im Ausland nicht leichtfertig exhibitionieren. Niemand will behaupten, es sei ein Sakrileg, Folklore ins Ausland zu verpflanzen. Aber das müßte sehr klug, sehr geschmackvoll, sehr überlegt geschehen und nicht mit solchen ad hoc gebildeten Aufzügen und Jodleriaden, die sich sogar des Pariser Straßenpflasters bedienen, was sicher ebenso still-unecht ist wie wenn Pariser Midinetten auf einer Alp Ballett tanzen wollten. Mir scheint es, der Kritiker der Pariser Sennechilbi habe nicht einmal so sehr ge-

gen diese bestimmte Veranstaltung als vielmehr gegen diesen Genre überhaupt Sturm laufen wollen. Und da darf er des Beifalls auch der ernstesten, seriösen Schweizerfolkloristen sicher sein. Gerade überzeugte Anwälte der Heimatverbundenheit kämpfen immer wieder gegen die Degradierung der Folklore zu Verkehrs- und Touristenzwecken. Man könnte deshalb sagen: Jener kritisierende Journalist habe gerade deshalb so energisch gegen diese Jodleriade Stellung genommen, weil eben sein reinliches Gefühl der Heimatverbundenheit verletzt worden sei.

HOTEL SCHIFF
HOTEL RESTAURANT GARAGE
 Alt st. gallische heimelige, modern eingerichtete Gaststätte
ST. GALLEN

APERITIF
PICON
 BELIEBT SEIT 1837